

HRK

MOBUS

Mobilität und Durchlässigkeit stärken: Anerkennung und Anrechnung an Hochschulen



Initiativen und Projekte zur Digitalisierung von Anerkennungs- und Anrechnungsprozessen

Expertinnen- und Expertenworkshop
am 7. und 8. Juli 2021 (Online)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Programm

Tag 1 (7. Juli)

| | |
|---------------|---|
| 8.45 – 9.00 | Ankommen |
| 9.00 – 9.25 | <p>Begrüßung</p> <p>Christian Tauch, Hochschulrektorenkonferenz</p> <p>EINFÜHRUNG</p> |
| 9.25 – 9.55 | <p>IMPULS I: Anerkennung und Anrechnung im Kontext des OZG und des nationalen Bildungsraumes</p> <p>Dr. Jan Renz, BMBF</p> |
| 9.55 – 10.00 | Pause |
| 10.00 – 10.55 | <p>DIGITALE NACHWEISE, DATENSTANDARDS</p> <p>Digitale Zeugnisse in Deutschland (und ihre Einbettung in das Projekt EBSI)</p> <p>Guido Bacharach, Stiftung für Hochschulzulassung</p> <p>Digitale Bildungsnachweise im internationalen Kontext: Das Verbundprojekt „Digitale Bildungsnachweise für Hochschulen“ (TU München, HPI Potsdam, DAAD)</p> <p>Dr. Matthias Gottlieb, Technische Universität München, und Kathleen Clancy, Deutscher Akademischer Austauschdienst</p> <p>Digitalisierung von Anerkennungs- und Anrechnungsprozessen: Der zukünftige Datenstandard XHochschule</p> <p>Oliver Budke, XHochschule</p> |
| 10.55 – 11.15 | REFLEXIONSRUNDE |
| 11.15 – 11.45 | <p>IMPULS II:</p> <p>Digitalisierung als Herausforderung und Chance für die Hochschulen</p> <p>Dr. Harald Gilch, HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.</p> |
| 11.45 – 12.00 | Pause |
| 12.00 – 12.55 | <p>DATENBANK-/SOFTWARELÖSUNGEN, TEIL 1</p> <p>Die Anerkennungssoftware VALIANT</p> <p>Dr. Christina Bartenschlager und Dr. Diether Maack, Universität Augsburg</p> <p>Die Anerkennungsdatenbank der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg</p> <p>Dr. Myriam Hummel und Randi Barth, Universität Hamburg</p> <p>PAUL: Portal zur Anerkennung von extern erbrachten Studienleistungen</p> <p>Prof. Dr. Burkhard Lehner, Prof. Dr. Florian Lang, Barbara Müller, Hochschule Konstanz – Technik, Wirtschaft und Gestaltung</p> |

Fortsetzung Tag 1 (7. Juli)

| | |
|---------------|---|
| 12.55 – 13.30 | Mittagspause |
| 13.30 – 14.25 | <p>DATENBANK-/SOFTWARELÖSUNGEN, TEIL 2</p> <p>Anerkennung internationaler Erfahrung über Moodle am Sprachenzentrum der Universität Leipzig Irmgard Wanner und Dr. Isabelle Maringer, Universität Leipzig</p> <p>Dokumentation von Anerkennungs- und Anrechnungsentscheidungen mit der Datenbank FlexNow Ricarda Oehlmann, Georg-August-Universität Göttingen</p> <p>PIM Projekt Plattform für Inter*nationale Studierendenmobilität Ramona-Denisa Steiper, PIM, und Florian Hilfinger, RWTH Aachen University</p> |
| 14.25 – 14.40 | REFLEXIONSRUNDE |
| 14.40 – 14.55 | Pause |
| 14.55 – 15.40 | <p>LÖSUNGEN JENSEITS VON DATENBANKEN</p> <p>Open-Science: Big-Data-basierte Services für Studiengangsmonitoring, Studentenmobilität und Studienberatung Prof. Dr. André Coners und Julian Koch, Fachhochschule Südwestfalen</p> <p>Machine Learning (ML)-basiertes Generieren eines Semantic Qualification Web (SQW) für eine Künstliche Intelligenz (KI)-basierte Anrechnung auf Vorleistung (AVL) Prof. Dr. Michael Fuchs, Wilhelm Büchner Hochschule</p> |
| 15.40 – 16.00 | <p>WRAP-UP</p> <p>Gesprächspartner: Dr. Harald Gilch, HIS-HE</p> |
| 16.00 | Ende des 1. Tages |

Tag 2 (8. Juli)

| | |
|---------------|---|
| 8.45 – 9.00 | Ankommen |
| 9.00 – 9.15 | EINFÜHRUNG |
| 9.15 – 10.10 | <p>ERFAHRUNGSBERICHTE UND IDEENSKIZZEN ZUR DIGITALISIERUNG VON PROZESSABLÄUFEN, TEIL 1</p> <p>Ansätze zur Digitalisierung von Anrechnungs- und Anerkennungsprozessen Prof. Dr. Ralph Gauges, Hochschule Albstadt-Sigmaringen</p> <p>Zwischenstand sukzessiver Digitalisierung von Anerkennungsverfahren an der Universität Oldenburg Leena Warnebold-Ott und Klaus Wettwer, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg</p> <p>Anrechnungsprozess in der Onlinebewerbung mit HISinONE Sascha Rademacher und Melanie Hochstätter, Universität Konstanz</p> |
| 10.10 – 10.30 | WERKSTATTGESPRÄCHE |
| 10.30 – 10.55 | Pause |
| 10.55 – 11.50 | <p>ERFAHRUNGSBERICHTE UND IDEENSKIZZEN ZUR DIGITALISIERUNG VON PROZESSABLÄUFEN, TEIL 2</p> <p>Digitalisierung Anerkennungs- und Anrechnungsprozesse: hier Austausch von Studierendendaten Uni Freiburg Dr. Thomas M. Mann, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg</p> <p>Aufbau einer Datenbank zur transparenten und effizienten Darstellung von Anerkennungs- und Anrechnungsprozessen Tanja Kamphaus, Fachhochschule Südwestfalen</p> <p>Konzeption und Einführung einer Anrechnungsdatenbank an der DHBW Christian Spletter und Claudia Münch-Dinkel, Duale Hochschule Baden-Württemberg Heilbronn</p> |

Fortsetzung Tag 2 (8. Juli)

| | |
|---------------|---|
| 11.50 – 12.05 | Pause |
| 12.05 – 13.00 | ABSCHLUSSGESPRÄCH: Synergien und Perspektiven Gespräch mit Dr. Sigrun Nickel, CHE Gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung, und Dr. Hans Pongratz, Technische Universität München |
| 13.00 | Ende der Veranstaltung |

Moderation: Wilhelm Schäfer, Dr. Sven Seibel und Dr. Peter Zervakis

Kontakt:

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an:

Programm

Dr. Peter A. Zervakis, zervakis@hrk.de, 0228 887 190
Wilhelm Schäfer, schaefer@hrk.de, 0228 887 198
Dr. Sven Seibel, seibel@hrk.de, 0228 887 194

Organisation

Barbara Kleinheidt, kleinheidt@hrk.de, 0228 887 106

Hochschulrektorenkonferenz

Projekt MODUS –

Mobilität und Durchlässigkeit stärken

Ahrstraße 39, D-53175 Bonn

Telefon: 0228 887 0

modus@hrk.de

Datenschutzinformation zu Datenverarbeitungen im Rahmen von Videokonferenzen in der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)

Mit der Teilnahme am Workshop akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung der HRK. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend „DSGVO“). Allgemeine Datenschutzinformationen der HRK finden Sie unter <https://www.hrk.de/datenschutz/>. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Teilnahme an dieser Online-Konferenz.

1. Zweck

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, wenn dies für die Vorbereitung und Durchführung der virtuellen Teilnahme an der o.g. Veranstaltung über das Videokonferenzsystem WebEx erforderlich ist. Der Zweck der Verarbeitung ist dabei die Organisation und Durchführung Ihrer Teilnahme. Die Datenverarbeitung erfolgt insoweit auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO.

2. Empfänger personenbezogener Daten

Interne Empfänger: Innerhalb der o.g. Veranstaltung haben nur diejenigen Personen Zugriff, die diesen für die unter Ziffer 1. genannten Zwecke benötigen.

Externe Empfänger: Im Rahmen von Videokonferenzen sind externe Empfänger auch die übrigen Teilnehmer der jeweiligen Videokonferenzen. Externe Empfänger können Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden sein, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen. Zudem kommen Auftragsverarbeiter als externe Empfänger in Betracht, wie bspw. der Anbieter von WebEx, nämlich Cisco Systems Inc. WebEx Communications Deutschland GmbH, Hansaallee 249 c/o Cisco Systems GmbH, 40549 Düsseldorf. Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger weiter, wenn dies für den Ablauf erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis besteht oder uns hierfür Ihre Einwilligung vorliegt.

3. Datenverarbeitung in Drittländern

Im Rahmen der gegenständlichen Datenverarbeitung erfolgt eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Stellen, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist. Hierbei stellen wir vor der Übermittlung sicher, dass außerhalb von gesetzlich erlaubten Ausnahmefällen beim Empfänger entweder ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z.B. durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, durch geeignete Garantien wie eine Zertifizierung des Empfängers nach dem EU-U.S. Privacy Shield oder die Vereinbarung sogenannter EU- Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission mit dem Empfänger) bzw. Ihre ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Eine solche Drittlandübermittlung erfolgt beispielsweise für die Durchführung Ihrer virtuellen Teilnahme unter Verwendung des Videokonferenzsystems WebEx. Hierbei übermitteln wir Daten an Cisco Systems Inc. mit Sitz in den USA (Privacy-Shield-Zertifizierung - Weitere Informationen zum EU-U.S. Privacy Shield finden Sie unter <https://www.privacyshield.gov/>; Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 DSGVO).

Sie können bei uns eine Übersicht über die Empfänger in Drittstaaten und eine Kopie der konkret vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die auf o.g. Webseite angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

4. Speicherdauer

Personenbezogene Daten speichern wir nur solange, wie dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist. Im Falle eines Widerrufs/Widerspruchs löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt und erforderlich. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir hierzu aus gesetzlichen Gründen verpflichtet sind.